DIE GRÜNEN
REICHELSHEIM

3. STV 25.08.2026
TOP 5 39/26

Bündnis 90/Die Grünen Reichelsheim • Katharina Schmidt • katharina.schmidt.info@mein.gmx

2. ISLU am 28.09.2026 Top 4
4. STVV am 29.09.2026 Top 4

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Yvonne Straschek
stadtverordnetenvorsteherin@stadt-reichelsheim.de

Reichelsheim, den 14.Juli 2026

**Antrag:** Erlass einer Satzung zum Schutz, Erhalt und zur Entwicklung des städtischen Baumbestandes

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Straschek,

die Fraktion Grüne Reichelsheim bittet folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen.

**Beschlussvorschlag**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, einen Entwurf für eine Satzung zum Schutz, Erhalt und zur Entwicklung des städtischen Baumbestandes zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Die Satzung soll insbesondere Regelungen enthalten über

- den Schutz und den langfristigen Erhalt des städtischen Baumbestandes,
- die fachgerechte Pflege und Entwicklung städtischer Bäume,
- die Voraussetzungen und das Verfahren für notwendige Baumfällungen,
- verbindliche Ersatzpflanzungen oder geeignete Ausgleichsmaßnahmen,
- Maßnahmen zum Schutz von Bäumen bei Bau- und Tiefbaumaßnahmen,
- sowie Zuständigkeiten und Verfahrensabläufe innerhalb der Verwaltung.

Bei der Erarbeitung des Satzungsentwurfs sollen bestehende Regelungen vergleichbarer hessischer Kommunen sowie die Empfehlungen des Hessischen Städte- und Gemeindebundes berücksichtigt werden.
Die Satzung soll ausschließlich für den Baumbestand auf Grundstücken im Eigentum der Stadt Reichelsheim gelten. Private Grundstücke werden von der Satzung nicht erfasst.

Der Magistrat wird darüber hinaus beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung künftig einmal jährlich einen schriftlichen Bericht über den städtischen Baumbestand vorzulegen. Der Bericht soll insbesondere Angaben über Baumfällungen, Ersatzpflanzungen, Neupflanzungen, größere Pflegemaßnahmen sowie die Entwicklung des städtischen Baumkatasters enthalten.

**Begründung**

Der städtische Baumbestand ist ein unverzichtbarer Bestandteil einer lebenswerten und klimaangepassten Stadt. Bäume prägen das Ortsbild, verbessern die Aufenthaltsqualität und erfüllen zahlreiche ökologische Funktionen. Sie produzieren Sauerstoff, binden Kohlendioxid, filtern Feinstaub und Schadstoffe, spenden Schatten und tragen durch Verdunstung zur Abkühlung des Stadtklimas bei. Gerade angesichts zunehmender Hitzeperioden gewinnen diese Funktionen immer mehr an Bedeutung.

Darüber hinaus stellen insbesondere ältere Bäume wertvolle Lebensräume für Vögel, Fledermäuse, Insekten und viele weitere Tierarten dar. Ihr ökologischer Wert wächst mit ihrem Alter und kann durch Neupflanzungen erst nach Jahrzehnten wieder erreicht werden.

Mit einer Satzung zum Schutz, Erhalt und zur Entwicklung des städtischen Baumbestandes schafft die Stadt verbindliche Standards für den nachhaltigen Umgang mit ihrem eigenen Baumbestand. Erforderliche Fällungen bleiben weiterhin möglich, sollen jedoch transparent dokumentiert und – soweit fachlich sinnvoll – durch Ersatzpflanzungen oder geeignete Ausgleichsmaßnahmen kompensiert werden.

Die jährliche Berichterstattung an die Stadtverordnetenversammlung schafft Transparenz über die Entwicklung des städtischen Baumbestandes und ermöglicht eine kontinuierliche politische Begleitung. Sie unterstützt eine nachhaltige Grünflächenpolitik und erleichtert die Bewertung, ob die angestrebten Ziele zum Erhalt und zur Entwicklung des Baumbestandes erreicht werden.

Ziel ist es, den städtischen Baumbestand langfristig zu sichern, systematisch weiterzuentwickeln und auch für kommende Generationen als wichtigen Bestandteil der kommunalen Daseinsvorsorge zu erhalten. Gleichzeitig setzt die Stadt damit ein sichtbares Zeichen für Klima-, Natur- und Artenschutz sowie für einen verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichem Eigentum.

Mit freundlichen Grüßen

K. Schmidt

Katharina Schmidt
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die Grünen Reichelsheim